













Gefahr! - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen



Vorfilterreinigung



Leistungsaufnahme



Max. Leistungsaufnahme Automatik-Steckdose



Max. Leistungsaufnahme gesamt

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise**Gefahr!**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

- Achtung: Vor der Montage und Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung unbedingt beachten.
- Kontrollieren, ob die Netzspannung auf dem Typenschild mit der Netzspannung übereinstimmt.
- Netzstecker ziehen wenn: Gerät nicht benutzt wird, bevor Gerät geöffnet wird, vor Reinigung und Wartung.
- Gerät niemals mit Lösungsmitteln reinigen.
- Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Betriebsbereites Gerät nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Vor Zugriff von Kindern schützen.
- Es ist darauf zu achten, dass die Netzanschlussleitung nicht durch Überfahren, Quetschen, Zerren und dergleichen verletzt oder beschädigt wird.
- Das Gerät darf nicht benutzt werden, falls der Zustand der Netzanschlussleitung nicht einwandfrei ist.
- Es darf bei Ersatz der Netzanschlussleitung nicht von den vom Hersteller angegebenen Ausführungen abgewichen werden. Netzanschlussleitung: H 05 VV - F 3 x 1,5 mm²
- Keinesfalls einsaugen: Brennende Streichhöl-

zer, glimmende Asche und Zigarettenstummel, brennbare, ätzende, feuergefährliche oder explosive Stoffe, Dämpfe und Flüssigkeiten.

- Dieses Gerät ist nicht für die Absaugung gesundheitsgefährdender Stäube geeignet.
- Gerät in trockenen Räumen aufbewahren.
- Kein schadhafte Gerät in Betrieb nehmen.
- Service nur bei autorisierten Kundendienststellen.
- Benutzen Sie das Gerät nur für die Arbeiten, für die es konstruiert wurde.
- Bei Reinigung von Treppen, ist höchste Aufmerksamkeit geboten.
- Verwenden Sie nur Original Zubehör- und Ersatzteile.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang**2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-21)**

1. Filterreinigungstaste
2. Filter
3. Filterabdeckung
4. Automatik-Steckdose für Elektrowerkzeug
5. Gerätekopf
6. Handgriff
7. Ein-/ Aus-/ Automatikschalter
8. Saugschlauchanschluss
9. Biegsamer Saugschlauch
10. Behälter
11. Wasserablassschraube
12. Laufrollen
13. Räder
14. Kombidüse
15. Zubehörfach
16. Vorfilter
17. Saugrohr, teleskopisch
18. Verschlusshaken
19. Blasanschluss
20. Filterkorb
21. Sicherheitsschwimmventil

- 22. Elektrowerkzeugadapter
- 23. Fugendüse
- 24. Faltenfilter mit Deckel
- 25. Schaumstofffilter
- 26. Polsterdüse
- 27. Schmutzfangsack
- 28. Handgriff
- 29. Fehlluftregler
- 30. 4 x Beilagscheibe für Radmontage
- 31. 2 x Sicherungssplint für Radmontage
- 32. 2 x Abdeckung für Radmontage
- 33. Achse für Radmontage
- 34. 2 x Schrauben für Schubdügelmontage
- 35. Schubdügel
- 36. Schubdügelhalter
- 37. Dichtring
- 38. 2 x Befestigungsmutter für Schubdügelmontage

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Biegsamer Saugschlauch
- Elektrowerkzeugadapter
- Schmutzfangsack
- Schaumstofffilter
- Polsterdüse
- Fugendüse

- Kombidüse
- Handgriff
- Faltenfilter mit Deckel
- Saugrohr, teleskopisch
- 2x Abdeckung für Radmontage
- Achse für Radmontage
- 4 x Beilagscheibe für Radmontage
- 2 x Sicherungssplint für Radmontage
- 2 x Räder
- 2 x Laufrollen
- Vorfilter
- Schubdügel
- 2 x Schrauben für Schubdügelmontage
- 2 x Befestigungsmutter für Schubdügelmontage
- Dichtring
- Originalbetriebsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Nass-/Trockensauger ist geeignet zum Nass- und Trockensaugen unter Verwendung des entsprechenden Filters. Das Gerät ist nicht bestimmt zum Aufsaugen von brennbaren, explosiven oder gesundheitsgefährdenden Stoffen.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Netzspannung:..... 220-240 V ~ 50/60 Hz
 Leistungsaufnahme:..... 1150 W
 Max. Leistungsaufnahme
 Automatik-Steckdose:..... 2200 W
 Max. Leistungsaufnahme Gesamt:..... 3400 W
 Behältervolumen:..... 30 l
 Gewicht:..... ca. 10,5 kg

5. Vor Inbetriebnahme

Warnung!

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Das Gerät darf nur an einer Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden!

5.1 Montage Gerät

Montage der Räder (Abb. 4-11)

Stecken Sie einen Sicherungssplint für Radmontage (31) durch die entsprechende Bohrung in der Radachse (33) und führen Sie eine Beilagscheibe (30), ein Rad (13) und eine Beilagscheibe über die Radachse (33) (Abb. 5-6). Nun schieben Sie die Radachse (33) durch die dafür vorgesehenen Führungen an der Unterseite des Behälters (10) (Abb. 7). Stecken Sie eine Beilagscheibe und das zweite Rad (13) auf das freie Ende der Radachse (33) und sichern Sie es mit der übrigen Beilagscheibe (30) und dem Sicherungssplint (31) (Abb. 8-10). Drücken Sie die Abdeckungen (32) auf die Außenseite der Räder (13) so dass die Haltenasen an den Abdeckungen (32) am Rad (13) einrasten. (Abb. 11).

Montage der Laufrollen (Abb. 12)

Stecken Sie die Laufrollen (12) in die entsprechenden Aufnahmen an der Unterseite des Behälters (10). Laufrollen (12) kräftig in die Aufnahmen drücken bis sie mit einem Klickgeräusch einrasten (Abb. 12).

Montage des Schubbügels (Abb. 13)

Stecken Sie den Schubbügel (35) an die Schubbügelanschlüsse (a) des Behälters und befestigen Sie den Schubbügel mit den beiliegenden Schrauben (34) und Befestigungsmuttern (38) wie in Abbildung 13 dargestellt.

Montage des Gerätekopfes (Abb. 14-15)

Der Gerätekopf (5) ist mit den Verschlusshaken (18) am Behälter (10) befestigt. Zum Abnehmen des Gerätekopfes (5) Verschlusshaken (18) öffnen und Gerätekopf (5) abnehmen. Bei Montage des Gerätekopfes (5) auf korrektes einrasten der Verschlusshaken (18) achten.

5.2 Montage der Filter

Hinweis!

Den Nass-/Trockensauger niemals ohne Filter benutzen!

Achten Sie stets auf festen Sitz der Filter!

Montage des Schaumstofffilters (Abb. 16)

Zum Nasssaugen ziehen Sie den beiliegenden Schaumstofffilter (25) über den Filterkorb (Abb. 2/20). Der bei der Lieferung bereits montierte Faltenfilter (Abb. 3/24) ist nicht für das Nasssaugen geeignet!

Montage des Faltenfilters (Abb. 17)

Zum Trockensaugen schieben Sie den Faltenfilter (Abb. 3/24) auf den Filterkorb (Abb. 2/20). Der Faltenfilter (Abb. 3/24) ist nur für das Trockensaugen geeignet!

Montage des Vorfilters (Abb. 18a)

Der Vorfilter (16) kann zum Absaugen von großen Mengen feinen Staub eingesetzt werden (mit oder ohne Schmutzfangsack).

Hinweis! Der Vorfilter ist nicht zum Nasssaugen geeignet!

Legen Sie den Vorfilter (16) auf den Behälterrand (10) wie in Abbildung 18a dargestellt. Achten Sie darauf, dass der Vorfilter komplett am Behälterrand aufliegt.

Montage des Dichtringes (Abb. 18b)

Der Dichtring (37) muss beim Nasssaugen, und wenn der Vorfilter nicht verwendet wird, montiert werden.

Legen Sie den Dichtring (37) auf den Behälterrand (10) wie in Abbildung 18b dargestellt. Achten Sie darauf, dass der Dichtring komplett am Behälterrand aufliegt.

5.3 Montage des Behälterbeutels (Abb. 19)

Montieren Sie den Schmutzfangsack (Abb. 3/27) wie in Abbildung 19 dargestellt.

5.4 Montage des Saugschlauches (Abb. 1-3; 19)

Verbinden Sie je nach Anwendungsfall den Saugschlauch (9) mit dem entsprechenden Anschluss des Nass-/Trockensaugers.

Saugen

Schließen Sie den Saugschlauch (9) am Saugschlauchanschluss (8) an

Blasen

Schließen sie den Saugschlauch (9) am Blasananschluss (19) an.

Fehlluftregler (Abb. 3)

Zwischen Saugschlauch (9) und Saugrohr (17) kann der Fehlluftregler (29) eingesetzt werden. Am Fehlluftregler (29) kann die Saugkraft an der Düse stufenlos eingestellt werden. Nutzen Sie den Fehlluftregler gezielt beim Nasssaugen, um zusätzlich zur Flüssigkeit auch Luft durch den Fehlluftregler Anzusaugen. So wird das Gerät beim Ansaugen der Flüssigkeit entlastet.

5.5 Saugdüsen

Kombidüse (Abb. 3)

Die Kombidüse (14) ist zum Absaugen von Feststoffen und Flüssigkeiten auf mittleren bis großen Flächen geeignet.

Fugendüse (Abb. 3)

Die Fugendüse (23) ist zum Absaugen von Feststoffen und Flüssigkeiten in Ecken, Kanten und an anderen schwer zugänglichen Stellen geeignet.

Polsterdüse (Abb. 3)

Die Polsterdüse (26) ist speziell zum Absaugen von Feststoffen auf Polstern und Teppichen geeignet.

6. Bedienung

6.1 Ein- / Ausschalter (Abb. 1/7)

Schalterstellung 0:	Aus
Schalterstellung I:	Normalbetrieb
Schalterstellung AUTO:	Automatikbetrieb

6.2 Trockensaugen

Verwenden Sie zum Trockensaugen den Faltenfilter (24) (siehe Punkt 5.2). Bei Beseitigung von besonders starken Verschmutzungen kann zusätzlich der Schmutzfangsack (27) montiert werden (siehe Punkt 5.3). Bei Absaugung von großen Mengen feinen Staub kann der Vorfilter (16) eingesetzt werden (siehe Punkt 5.2 Montage des Vorfilters). Achten Sie stets auf festen Sitz der Filter!

6.3 Nasssaugen

Verwenden Sie zum Nasssaugen den Schaumstofffilter (25) (siehe Punkt 5.2). Setzen Sie zum Nasssaugen den Dichtring (37) ein (siehe Punkt 5.2 Montage des Dichtringes). Achten Sie stets auf festen Sitz des Filters!

Wasserablassschraube (Abb.1)

Zum einfacheren Entleeren des Behälters (10) beim Nasssaugen ist dieser mit einer Wasserablassschraube (11) ausgestattet. Wasserablassschraube (11) durch Linksdrehung öffnen und Flüssigkeit ablassen.

Beim Nasssaugen verschließt das Sicherheitschwimmventil (Abb. 2/21) nach Erreichen des maximalen Füllstandes am Behälter. Dabei ändert sich das Ansaugergeräusch des Gerätes, es wird lauter.

Schalten sie dann das Gerät aus und leeren sie den Behälter.

Gefahr!

Der Nass- Trockensauger ist nicht für das Aufsaugen von brennbaren Flüssigkeiten geeignet! Verwenden Sie zum Nasssaugen nur den beiliegenden Schaumstofffilter!

6.4 Automatikbetrieb (Abb. 1)

Schließen Sie das Netzkabel ihres Elektrowerkzeugs an die Automatik-Steckdose (4) an und Verbinden Sie den Saugschlauch (9) mit dem Staubabsauganschluss ihres Elektrowerkzeugs. Achten Sie auf festen Sitz und luftdichte Verbindung der Geräte.

Zum Anschluss des Saugschlauches (9) an das Elektrowerkzeug kann der beiliegende Elektrowerkzeugadapter (Abb. 3/22) benutzt werden. Setzen Sie ihn hierzu zwischen Saugschlauch und Absauganschluss des Elektrowerkzeugs ein.

Stellen Sie den Schalter (7) des Nass- Trockensaugers auf Position AUTO, Automatikbetrieb. Sobald Sie das Elektrowerkzeug einschalten schaltet sich der Nass- Trockensauger ein. Wenn Sie ihr Elektrowerkzeug ausschalten schaltet sich der Nass- Trockensauger mit einer voreingestellten Verzögerung aus.

6.5 Blasen

Verbinden Sie den Saugschlauch (Abb. 1/9) mit dem Blasanschluss (Abb. 2/19) des Nass- Trockensaugers.

6.6 Filterreinigungssystem (Abb. 20a-20b)

Das Gerät ist mit einem Filterreinigungssystem ausgestattet, das die Absaugung von großen Mengen feinen Staub ohne eingesetzten Schmutzfangsack ermöglicht.

Hinweis! Das Filterreinigungssystem darf nur bei eingesetztem Vorfilter aktiviert werden!

Hinweis! Das Filterreinigungssystem kann nur bei laufendem Gerät aktiviert werden.

Bei nachlassender Saugleistung kann die Filterreinigung per Knopfdruck aktiviert werden, um den verschmutzten Vorfilter zu reinigen und die Saugleistung wieder zu erhöhen.

Betätigen Sie bei laufendem Gerät mit dem Saugschlauchende 6x die Reinigungstaste (1). Halten Sie die Taste bei jeder Betätigung 4 Sekunden lang gedrückt. Achten Sie darauf, dass der Saugschlauch dabei nicht geknickt wird.

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

8.2 Reinigung des Gerätekopfes (Abb. 1/5)

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen.

8.3 Reinigung des Behälters (Abb. 1/10)

Der Behälter kann, je nach Verschmutzung mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife oder unter fließendem Wasser gereinigt werden.

8.4 Reinigung der Filter

Reinigung des Faltenfilters (Abb. 3/24)

Reinigen Sie den Faltenfilter (24) regelmäßig indem Sie ihn vorsichtig abklopfen und mit einer feinen Bürste oder einem Handfeger säubern.

Reinigung des Schaumstofffilters (Abb. 3/25)

Reinigen Sie den Schaumstofffilter (25) mit etwas Schmierseife unter fließendem Wasser und lassen Sie ihn an der Luft trocknen.

Reinigung des Vorfilters (Abb. 3)

Reinigen Sie den Vorfilter (16) mit etwas Schmierseife unter fließendem Wasser und lassen Sie ihn an der Luft trocknen.

Reinigung des Filters (Abb. 21a-21b)

Der Filter (2) sollte regelmäßig kontrolliert und bei Bedarf gereinigt werden.

1. Entfernen Sie die Filterabdeckung (3) (Abb. 21a)
2. Entnehmen Sie den Filter (2) (Abb. 21b)
3. Reinigen Sie den Filter durch ausklopfen oder ausblasen
4. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge

8.5 Wartung

Kontrollieren Sie die Filter des Nass- Trockensaugers regelmäßig und vor jeder Anwendung auf festen Sitz.

8.6 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

10. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantiekunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantiekunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Kombidüse, Fugendüse, Polsterdüse, Elektrowerkzeugadapter, etc.
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Faltenfilter, Schaumstofffilter, Schmutzfangsack, Zusatzfilter, etc.
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschickt werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)